

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth | - verlegt**  
**vom 28.07.2021 -**

<b>Sitzungstermin</b>	Donnerstag, den 29.07.2021		
<b>Sitzungsbeginn</b>	15:20 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	18:40 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Stadthalle Fürth, Rosenstr. 50, Fürth - Großer Saal		

Alle Mitglieder des Stadtrates wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Referenten

Reichert, Elisabeth

Mitglieder des Stadtrates

Brenner, Ruth

Knorr, Georg

**Das Gremium (Stadtrat) ist beschlussfähig.**

1. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Oberbürgermeister bekannt, dass für den Stadtrat folgende Anträge und Anfragen eingegangen sind, die im Rahmen des geltenden Geschäftsverteilungsplanes und der Geschäftsordnung wie angegeben weiter behandelt werden:

<b>Antragsteller/in Inhalt</b>	<b>Verwiesen an</b>
Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 14.07.2021 – Kauf Norma-Grundstück Burgfarnbach	WGA (29.07.2021)
Antrag der Stadtratsgruppe der FWF vom 19.07.2021 – Essensgeld Grundschüler	ASBSG (18.11.2021)

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2021 - Markierung Fahrradstreifen bei Einrichtung Umweltspur in der Gebhardtstraße	VA (17.09.2021)
---	-----------------

2. Mit dem Nachtrag zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

**Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden so festgestellt.**

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. **Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung**  
Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.06.2021
2. Wahl der Leitung des Referates IV (Soziales, Jugend und Kultur) **Tischvorlage**
3. Alternatives Nutzungskonzept Lokschuppen **Protokollnotiz**
4. **Referat I - 2. Bürgermeister Markus Braun**  
Grundsatzbeschluss - Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums **Protokollnotiz**
- 4.1. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2021 - Vertagung des Grundsatzbeschlusses zum Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums **Protokollnotiz**
- 4.2. Ergänzungsantrag der SPD Stadtratsfraktion vom 27.07.2021 - zu TOP 4 - Grundsatzbeschluss Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums **Nachtrag|  
Protokollnotiz**
5. Helene-Lange-Gymnasium, modifiziertes Raumprogramm Regierung von Mittelfranken, Mai 2021
6. Schulraumbedarfe im Bereich der Fürther Grund- und Mittelschulen / Zentralmensa **Protokollnotiz**
7. Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten (3. Runde) nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften an Schulen
8. **Referat II - berufsm. StRin Dr. Stefanie Ammon**  
Bericht zur Jahresrechnung 2020 **Protokollnotiz**
9. Budgetwirtschaft; Budgetberichte 2021, Entscheidung über die Budgetergebnisse 2020 und endgültige Behandlung der Budgetergebnisse 2020
10. Stellenplan D/BMPA - kommunale Entwicklungspolitik
11. **Referat III - berufsm. StR Mathias Kreitingner**  
Corona-Lagebericht **Protokollnotiz**
12. Erlass einer Verordnung über öffentliche Anschläge
13. Kompostplatz Burgfarnbach: Entwurfsplanung zur Erweiterung - Projektgenehmigung

14. Umsetzung des Lärmaktionsplans - Auflage eines Förderprogramms für Schallschutzfenster
- Referat IV - berufsm. StRin Elisabeth Reichert**
15. Erhöhung der Förderung durch Veränderung des Kostenrichtwertes bei der Generalsanierung des zweigruppigen kath. Kindergartens „Unsere Liebe Frau“ in der Königstraße 113 durch die kath. Kirchenstiftung „Unsere Liebe Frau“
16. Bericht zur Kindertagesstätten-Versorgung am 31.12.2019 und zur voraussichtlichen Kindertagesstätten-Versorgung 2022 und 2025
- Referat V - berufsm. StRin Christine Lippert**
17. Erweiterung Versicherungsschutz für Gebäude und Inventar auf Elementarschäden
18. Energiekonzept zum Bebauungsplan 278 d Dambach West
19. Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 278d Dambach West **Protokollnotiz**
- 19.1. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2021 - Besseres Wassermanagement beim Neubaugebiet Dambach-West (Reichsbodenfeld) - Satzungsbeschluss zum B-Plan Nr. 278 d **Protokollnotiz**
- 19.2. Antrag der SPD Stadtratsfraktion vom 22.07.2021 - Hochwasserschutz am Reichsbodenfeld **Protokollnotiz**
- 19.3. Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 23.07.2021 - B-Plan Reichsbodenfeld Vertagung und Maßnahmen zum Oberflächenwassermanagement **Nachtrag|  
Protokollnotiz**
20. 50 Jahre Städtebauförderung und Preisverleihung Bayerischer Landeswettbewerb 2021 **Protokollnotiz**
21. Förderinitiative Städtebauförderung: Sonderfonds Innenstädte beleben; Programmaufnahme **Protokollnotiz**
22. Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in der Stadt Fürth
23. Entwicklungsziele Bahnhofplatz 10 / Schwabacher Straße 51 (Hauptpost); Bebauungsplan Nr. 472 "Bahnhofplatz/Hauptpost" - Aufstellungsbeschluss
24. Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage (Solarpark) in Burgfarrnbach  
hier: Einleitung der diesbezüglichen Bauleitplanverfahren
25. Sanierung Volksbücherei 2022

26. Ausbau der Bernbacher Straße ( FÜS 2 ) zwischen Sportplatz und Stadtgrenze  
Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
27. Sperrpfosten Am Boxwald und verkehrsberuhigter Bereich **Protokollnotiz**
28. Jahresabschluss eigenbetriebliche Einrichtung "Servicebetrieb für die Gebäudewirtschaft der Stadt Fürth" (GWF) 2013
- 28.1. Information für den Stadtrat - Projekt Sommerstraßen in 2021 abgesagt **Nachtrag| Protokollnotiz**
- 28.1.1. Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 28.07.2021 - Aussprache zur Absage der Sommerstraßen **Nachtrag| Protokollnotiz**
- 28.1.2. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.07.2021 - Aussprache zur Absage der Sommerstraßen **Nachtrag| Protokollnotiz**
- Referat VI - berufsm. StR Horst Müller**
29. Nachbenennung eines Mitgliedes des Arbeitnehmerbeirates der Stadt Fürth für die laufende Wahlperiode bis 31.07.2025
- Anträge und Anfragen**
30. Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 22.06.2021- Sachstand Gewerbefläche **Protokollnotiz**
- 30.1. Vorlage zur Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 22.06.2021 - Sachstand Gewerbefläche **Nachtrag| Protokollnotiz**
- 30.2. Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 27.07.2021 - Änderung der Besetzung in den infra Fürth Aufsichtsräten **Nachtrag| Protokollnotiz**
- 30.3. Vorlage zum Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 27.07.2021 - Änderung der Besetzung in den infra Fürth Aufsichtsräten **Nachtrag| Protokollnotiz**

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.06.2021</b>	
TOP 1	Beschluss-Nr. 361
<b>Beschluss:</b> Das Protokoll der Sitzung vom 24.06.2021 hat in der Stadtratssitzung vom 29.07.2021 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Wahl der Leitung des Referates IV (Soziales, Jugend und Kultur)</b>	
TOP 2	Beschluss-Nr. 362
<b>Beschluss:</b> Die Wahl der Leitung des Referates IV (Soziales, Jugend und Kultur) - § 6 der Hauptsatzung - wurde gemäß Art. 41 GO laut beiliegender Niederschrift durchgeführt.  Diese Niederschrift ist Bestandteil dieses Beschlusses.  Der Oberbürgermeister gibt das Wahlergebnis bekannt:	
<u>Dr. Benedikt Döhla</u>	<u>34</u> Stimmen
<u>Angelika Lugert</u>	<u>12</u> Stimmen
<u>Dr. Ulrich Vonderheid</u>	<u>1</u> Stimme
Ungültige Stimmen	2 Stimmen
Damit wurde Dr. Benedikt Döhla mit 34 Stimmen zur Leitung des Referates IV für eine 6-jährige Amtszeit, beginnend am 01.10.2021, gewählt.	
Gem. Anlage 1 zu Art. 45 Abs. 2 KWBG entspricht das Grundgehalt bei neugewählten berufsmäßigen Stadtratsmitgliedern der BGr B 3.	
Daneben wird gemäß Anlage 2 zu Art. 46 Abs. 1 KWBG eine Aufwandsentschädigung, in gleicher Höhe wie bisher gewährt. Die Aufwandsentschädigung unterliegt der Dynamisierung nach Art. 46 Abs. 3 KWBG.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 49 Nein: 0 Anwesend: 49 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Alternatives Nutzungskonzept Lokschuppen</b>	
TOP 3	Beschluss-Nr. 363
<b>Protokollnotiz:</b> Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird auf Anregung von Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung hin um die Einbindung des Vereins Soziokultur e.V. ergänzt zur Abstimmung gestellt.  Hiermit besteht Einverständnis.	
<b>Beschluss:</b> Die Verwaltung wird beauftragt, ein generationenübergreifendes, soziokulturelles Nutzungskonzept unter Einbindung des Vereins Soziokultur Fürth e.V. für den historischen Lokschuppen zu erstellen.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48    Nein: 0    Anwesend: 48    Pers. beteiligt: 0</b>	

## **Referat I - 2. Bürgermeister Markus Braun**

<b>Grundsatzbeschluss - Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums</b>	
TOP 4	Beschluss-Nr. 364 a
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 4 -ö- wird gemeinsam mit dem TOP 4.1 -ö- und dem TOP 4.2 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.  Herr Bürgermeister Braun schlägt vor, den Beschlussvorschlag der Verwaltung um die Untersuchung bezüglich eines noch besseren Hochwasserschutzes und die Denkmalthematik zu ergänzen. Hiermit besteht Einverständnis.  Herr Stadtrat Salimi (Bündnis 90/Die Grünen) beantragt die getrennte Abstimmung des Grundsatzbeschlusses und der von Herrn Bürgermeister Braun ergänzten Punkte. Hiermit besteht Einverständnis.	
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat fasst folgenden Grundsatzbeschluss:  Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt „Neubau Heinrich-Schliemann-Gymnasium“ durchzuführen und die vertraglich gebundenen Planer mit der nächsten Stufe zu beauftragen.  Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen. Dieser Grundsatzbeschluss dient der Verfahrenseinleitung gemäß Nr. 2.4 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben, Stand: 01.04.2017.  Umfassende Planunterlagen werden erarbeitet und mit der noch herbeizuführenden Projektgenehmigung vorgelegt. <p style="text-align: right;"><b>- einstimmig angenommen (47:0) -</b></p> Parallel dazu wird untersucht, wie man den Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums noch besser gegen Hochwasser absichern kann. <p style="text-align: right;"><b>- einstimmig angenommen (47:0) -</b></p>	

Der Stadtrat beschließt die Weiterführung der Planung parallel zur Prüfung durch das BldD. Ein Erhalt des Bunkers ist unabhängig von der Denkmaleigenschaft aus wirtschaftlicher, zeitlicher und inhaltlicher Sicht nicht vertretbar. Dem Stadtrat werden die Prüfungsergebnisse samt aller Stellungnahmen der zu beteiligenden Stellen nochmals vorgelegt.

**- gegen sechs Stimmen angenommen (41:6) -**

**getrennte Abstimmung**

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2021 - Vertagung des Grundsatzbeschlusses zum Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums**

TOP 4.1

Beschluss-Nr. 364 b

**Protokollnotiz:**

TOP 4.1 -ö- wird gemeinsam mit TOP 4 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.

Der Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wird nach Diskussion von Herrn Stadtrat Salimi von der Tagesordnung zurückgezogen, verbunden mit der Bitte, dass die Planungsgrundlagen zum Hochwasserschutz untersucht werden, um sicher zu stellen, dass diese den aktuellen Gegebenheiten entsprechen.

Der Antrag gilt somit als erledigt.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage zurückgezogen von der TO**

**Ergänzungsantrag der SPD Stadtratsfraktion vom 27.07.2021 - zu TOP 4 - Grundsatzbeschluss Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums**

TOP 4.2

Beschluss-Nr. 364 c

**Protokollnotiz:**

TOP 4.2 -ö- wird gemeinsam mit TOP 4 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.

Der Antrag gilt somit als erledigt.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Helene-Lange-Gymnasium, modifiziertes Raumprogramm Regierung von Mittelfranken, Mai 2021**

TOP 5

Beschluss-Nr. 365

**Beschluss:**

Der Stadtrat begrüßt die nochmaligen Verbesserungen im Hinblick auf die flächenmäßigen Fördermöglichkeiten und nimmt das modifizierte Raumprogramm der Regierung von Mittelfranken vom 04.05.2021 zustimmend zur Kenntnis.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45 Pers. beteiligt: 0**



<b>Schulraumbedarfe im Bereich der Fürther Grund- und Mittelschulen / Zentralmensa</b>	
TOP 6	Beschluss-Nr. 366
<b>Protokollnotiz:</b> Entsprechend der Beratung des Finanz- und Verwaltungsausschusses soll im Rahmen der Machbarkeitsstudie die Frage der Verfügbarkeit von Flächen im Bereich Südstadtcampus geprüft werden. Dabei soll auch die Planung bzgl. der VoBü vollumfänglich miteinbezogen werden.	
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt den ermittelten Erweiterungsbedarf und die nötigen Raumprogramme für die Fürther Grund- und Mittelschulen und beschließt den Auftrag für die Vorplanung der Baumaßnahme mit Schätzung der Kosten nach den Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben vom 01.04.2017.  Der Stadtrat beschließt, dass das Baureferat wegen des enormen Zeitdruckes für die Umsetzung der Vorhaben ausdrücklich ermächtigt werden soll, Architekten/-innen mit der Grundlagenermittlung und Vorplanung nach HOAI zu beauftragen.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 45    Nein: 0    Anwesend: 45    Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten (3. Runde) nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften an Schulen</b>	
TOP 7	Beschluss-Nr. 367
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung mit der Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten zu beauftragen und zwar <ul style="list-style-type: none"><li>• für alle Klassenzimmer in der 1. bis 6. Jahrgangsstufe und Betreuungsräume.</li></ul> Bei einer Entscheidung sollen 15 Geräte zuzüglich beschafft werden, um etwaige noch nicht bekannte Bedarfe aus dem neuen Schuljahr abzudecken.  Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, die erforderlichen Finanzmittel für die Beschaffung bereit zu stellen.	
<b>mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 41    Nein: 6    Anwesend: 47    Pers. beteiligt: 0</b>	

**Referat II - berufsm. StRin Dr. Stefanie Ammon**

<b>Bericht zur Jahresrechnung 2020</b>	
TOP 8	Beschluss-Nr. 368
<b>Protokollnotiz:</b> Der Bericht zur Jahresrechnung 2020 wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Budgetwirtschaft; Budgetberichte 2021, Entscheidung über die Budgetergebnisse 2020 und endgültige Behandlung der Budgetergebnisse 2020</b>	
TOP 9	Beschluss-Nr. 369
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat nimmt Kenntnis von den Budgetberichten 2021.  Von den Budgetabschlüssen 2020 erhalten die Amts-/Unteramtsbudgets 264.290,62 €, d.h. 25 % der festgestellten Budgetüberschüsse in ihre Budgetrücklagen gutgeschrieben (siehe Anlagen 5 und 7).  Der Stadtrat stimmt der von der Verwaltung vorgeschlagenen endgültigen Behandlung der Budgetergebnisse 2020 gem. Nr. 4 der Vorlage zu.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Stellenplan D/BMPA - kommunale Entwicklungspolitik</b>	
TOP 10	Beschluss-Nr. 370
<b>Beschluss:</b> 1. Bei der 0,5 (TZ-) Stelle, StPl-Nr. 13053, „Kordinator/in Kommunale Entwicklungspolitik“ entfällt der kw-Vermerk „31.08.2021“. 2. Die Stelle wird künftig als 1,0 (Vollzeit-) Stelle ausgewiesen.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0</b>	

**Referat III - berufsm. StR Mathias Kreitinger**

<b>Corona-Lagebericht</b>	
TOP 11	Beschluss-Nr. 371
<b>Protokollnotiz:</b> Der Vortrag von Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung und der Vortrag des Referenten für Umwelt, Klimaschutz, Recht und Ordnung wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Erlass einer Verordnung über öffentliche Anschläge</b>	
TOP 12	Beschluss-Nr. 372
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt den Erlass der im Entwurf beigefügten Verordnung über öffentliche Anschläge.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Kompostplatz Burgfarrnbach: Entwurfsplanung zur Erweiterung - Projektgenehmigung</b>	
TOP 13	Beschluss-Nr. 373
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die Projektgenehmigung der Erweiterung des Kompostplatzes Burgfarrnbach. Auf Basis der aktuellen Entwurfsplanung ist das Projekt fortzuführen.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48    Nein: 0    Anwesend: 48    Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Umsetzung des Lärmaktionsplans - Auflage eines Förderprogramms für Schallschutzfenster</b>	
TOP 14	Beschluss-Nr. 374
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die Auflage eines „Förderprogramms Schallschutzfenster“ mit einem jährlichen Fördervolumen von 50.000 € ab 2021.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48    Nein: 0    Anwesend: 48    Pers. beteiligt: 0</b>	

**Referat IV - berufsm. StRin Elisabeth Reichert**

<b>Erhöhung der Förderung durch Veränderung des Kostenrichtwertes bei der Generalsanierung des zweigruppigen kath. Kindergartens „Unsere Liebe Frau“ in der Königstraße 113 durch die kath. Kirchenstiftung „Unsere Liebe Frau“</b>	
TOP 15	Beschluss-Nr. 375
<b>Beschluss:</b> Zum Erhalt der Einrichtung und Abdeckung des Bedarfs an Kindergartenplätzen wird die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel für die anstehende Generalsanierung des kath. Kindergartens „Unsere Liebe Frau“, Königstraße 113, genehmigt.  Die Genehmigung steht unter dem Vorbehalt, dass der Plan und die Kosten mit der Regierung von Mittelfranken unter Beachtung der staatlichen Förderrichtlinien abgestimmt sind.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 48    Nein: 0    Anwesend: 48    Pers. beteiligt: 0</b>	

**Bericht zur Kindertagesstätten-Versorgung am 31.12.2019 und zur voraussichtlichen Kindertagesstätten-Versorgung 2022 und 2025**

TOP 16

Beschluss-Nr. 376

**Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt den Bericht zur Kindertagesstätten-Versorgung am 31.12.2019 und zur voraussichtlichen Kindertagesstätten-Versorgung 2022 und 2025 zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt,

1. im **Bereich der Kinderkrippen** für die Stadtteile, in denen nach der vom Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 02.10.2013 und vom Stadtrat am 20.11.2013 als Zielvorgabe beschlossenen Mindestbedarfsquote von Betreuungsplätzen für 40,6 % aller unter Dreijährigen, davon Kinderkrippenplätze für 34,5 % aller unter Dreijährigen, noch Kinderkrippenplätze fehlen (**Bezirke 02, 04, 07, 09, 10, 12, 15 und 18**) zusätzliche Kinderkrippenprojekte in Kombination mit Kindergärten zu entwickeln und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. im **Bereich der Tagespflege** die quartalsmäßige Berichterstattung durch das Familienbüro fortzusetzen, damit unabhängig von den nach den Pflegeerlaubnissen zugelassenen und bedarfsgerechten 269 Tagespflegeplätzen weiterhin ein quartalsmäßiger Überblick über die tatsächlich belegten bzw. nicht belegten und als Reservepotenzial noch verfügbaren Tagespflegeplätze besteht.
3. im **Bereich der Kindergärten** für die Stadtteile, in denen Kindergartenplätze fehlen (**Bezirke 03, 07, 09, 14, 17 und 18**) und auch keine ausreichenden Ausgleichsmöglichkeiten in benachbarten Stadtteilen vorhanden sind, Projektvorschläge zur Neuschaffung von Kindergartenplätzen zu entwickeln und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.
4. im **Bereich der Kinderhorte und der schulischen Betreuungsangebote** für die Stadtteile, in denen gemessen an der am 22.07.2020 beschlossenen Zielvorgabe von Betreuungsplätzen für 70 % aller Sechseinhalb- bis unter Elfjährigen bis zum Jahr 2025 mit fehlenden Plätzen

zen (**Bezirke 01, 02, 03, 05, 07, 11, 12, 13 und 14**) zu rechnen ist, zwischen Referat I und Referat IV abgestimmte Vorschläge zur Bedarfsdeckung zu entwickeln und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0**

**Referat V - berufsm. StRin Christine Lippert**

**Erweiterung Versicherungsschutz für Gebäude und Inventar auf Elementarschäden**

TOP 17

Beschluss-Nr. 377

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Interimserweiterung des Versicherungsschutzes auf Elementarschäden vom 01.08.2021 – 31.12.2022

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0**

<b>Energiekonzept zum Bebauungsplan 278 d Dambach West</b>	
TOP 18	Beschluss-Nr. 378
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat nimmt das Energiekonzept zum Bebauungsplan 278d Dambach West zustimmend zur Kenntnis.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 48 Nein: 0 Anwesend: 48 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 278d Dambach West</b>	
TOP 19	Beschluss-Nr. 379 a
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 19 -ö- wird gemeinsam mit den TOP's 19.1, 19.2 und 19.3 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.  Nach ausführlicher Beratung und Diskussion im Stadtrat wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung vorgeschlagen, die Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 278d Dambach West zu vertagen und die Thematik erneut im Stadtrat September/Oktober 2021 zu beraten. Dort wird entschieden, ob an der aktuellen Planung festgehalten wird, oder ob diese überarbeitet werden soll.  Bei der Behandlung im Stadtrat soll insbesondere dargelegt werden, inwieweit es möglich ist, im Bebauungsplan ergänzende Festsetzungen zu folgenden Themen zu machen:  - Regenwassernutzung (z.B. Zisternen) - Regenrückhaltung/Versickerung (z.B. Rigolen) - Ermittlung einer potenziellen Überflutungsgefährdung, abweichend von der DWA-M 119 - Flächen für Einfamilienhäuser, insbesondere in Richtung des Grünstreifens zum Bestandsgebiet „Offizierssiedlung“  Dabei wird geprüft, inwiefern die Aufnahme der thematisierten Punkte in den Bebauungsplan eine neue Auslegung erforderlich machen.  Hinsichtlich der Thematik des geförderten Wohnungsbaus wird bis zur Sitzung im September/Oktober eine zahlenmäßige Festlegung von den drei großen Bauträgern (BPD Immobilienentwicklung GmbH, Evangelisches Siedlungswerk in Bayern GmbH und Mauss Bau GmbH & Co. KG) gefordert.  Der Vertagung wird mehrheitlich zugestimmt.  <b>- gegen eine Stimme angenommen (46:1) -</b>	
<b>Beschluss:</b>  <b>Vorlage zurückgezogen von der TO</b>	

<b>Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2021 - Besseres Wasser- management beim Neubaugebiet Dambach-West (Reichsbodenfeld) - Satzungsbe- schluss zum B-Plan Nr. 278 d</b>	
TOP 19.1	Beschluss-Nr. 379 b
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 19.1 -ö- wird gemeinsam mit TOP 19 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Antrag der SPD Stadtratsfraktion vom 22.07.2021 - Hochwasserschutz am Reichsbo- denfeld</b>	
TOP 19.2	Beschluss-Nr. 379 c
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 19.2 -ö- wird gemeinsam mit TOP 19 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 23.07.2021 - B-Plan Reichsbodenfeld Vertagung und Maßnahmen zum Oberflächenwassermanagement</b>	
TOP 19.3	Beschluss-Nr. 379 d
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 19.3 -ö- wird gemeinsam mit TOP 19 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>50 Jahre Städtebauförderung und Preisverleihung Bayerischer Landeswettbewerb 2021</b>	
TOP 20	Beschluss-Nr. 380
<b>Protokollnotiz:</b> Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Auszeichnung der Stadt Fürth im Bayerischen Landes- wettbewerb.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Förderinitiative Städtebauförderung: Sonderfonds Innenstädte beleben; Programmaufnahme</b>	
TOP 21	Beschluss-Nr. 381
<b>Protokollnotiz:</b> Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Programmaufnahme der Stadt Fürth in den Sonderfonds „Innenstädte beleben“.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in der Stadt Fürth</b>	
TOP 22	Beschluss-Nr. 382
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beabsichtigt, seine politische Zielsetzung für die Verkehrswende im Sinne des Klimaschutzes weiter auszubauen.  <ol style="list-style-type: none"><li>1) Der Stadtrat beschließt, den Anteil am Modal-Split im Radverkehr in Fürth bis 2035 auf 20 % zu steigern und bereits bis 2028 auf 15 % zu steigern. Weitere flankierende Maßnahmen (Zählstellen auf Hauptachsen, Orientierung an Vision-Zero, Befragungen zur Zufriedenheit) sind durch die Verwaltung ergänzend durchzuführen.</li><li>2) Der Stadtrat beschließt, dass jährlich der fortgeschriebene Stufenplan im Bauausschuss vorgelegt wird.</li><li>3) Der Stadtrat beschließt, jährlich im Verwaltungshaushalt zur Förderung des Radverkehrs in der Haushaltsstelle 01.5900.5130.0000 zusätzlich 100.000 € (insgesamt 125.000 €) für die Radverkehrsförderung durch das Stadtplanungsamt bereitzustellen.</li><li>4) Die Gelder sind bereits für das Haushaltsjahr 2021 dem Stadtplanungsamt zur Verfügung zu stellen, um sowohl das Radverkehrskonzept als auch die Machbarkeitsstudie Radverkehr in Richtung Nürnberg im Jahr 2021 beauftragen zu können.</li></ol>	
<b>mit Mehrheit beschlossen</b> <b>Ja: 42 Nein: 2 Anwesend: 44 Pers. beteiligt: 0</b>	

**Entwicklungsziele Bahnhofplatz 10 / Schwabacher Straße 51 (Hauptpost); Bebauungsplan Nr. 472 "Bahnhofplatz/Hauptpost" - Aufstellungsbeschluss**

TOP 23

Beschluss-Nr. 383

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt folgende städtebauliche rahmengebende Entwicklungsziele für den Gebäudekomplex der Hauptpost (Bahnhofplatz 10 / Schwabacher Straße 51) als städtebauliches Konzept i. S. d. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB:

Wesentliche Planungsziele sind die Stärkung des Versorgungsbereichs Innenstadt und die Verbesserung der Verhältnisse für den ÖPNV unter Berücksichtigung der städtebaulichen Belange:

1. Entwicklung der Flächen in Ergänzung zum Bahnhofplatz im Sinne einer Mobilitätsdrehscheibe als öffentliche Einrichtung mit
  - Einrichtungen des ÖPNV (Lager- und Aufenthalts-, Warteflächen, Haltestellen, auch für Fernverkehr) (öffentlicher Zweck)
  - Fahrradabstellplätzen (Fahrradparkhaus) (öffentlicher Zweck)
  - Dienstleistungseinrichtungen (z.B. Post, sonstige Dienstleister)
2. Im Falle einer Neubebauung bauliche Weiterentwicklung unter Berücksichtigung der Ziff. 1 mit Wohn- und Gewerbenutzung. Eine am Altbaubestand der Umgebung orientierte 3- bis 5-geschossige Bebauung mit einer maximalen Traufhöhe von rund 15 m.
3. Öffentlichkeitswirksame und kundenfrequenzerzeugende Erdgeschossnutzungen zur Stärkung des zentralen Versorgungsbereichs und der Funktion des Kerngebiets

Der Stadtrat beschließt zur Umsetzung der vorgenannten Ziele die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 472 „Bahnhofplatz/Hauptpost“

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen sowie zur o.g. Bauleitplanung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB durchzuführen.

**mit Mehrheit beschlossen**

**Ja: 30 Nein: 16 Anwesend: 46 Pers. beteiligt: 0**



<b>Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage (Solarpark) in Burgfarrnbach hier: Einleitung der diesbezüglichen Bauleitplanverfahren</b>	
TOP 24	Beschluss-Nr. 384
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt:  1. Für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf dem Flurstück Nr. 686 der Gemarkung Burgfarrnbach werden auf Antrag der Vorhabenträgerin der Flächennutzungsplan geändert und ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt. Dieser erhält die Bezeichnung V+E XXII „Solarpark Burgfarrnbach II“. Der Flächennutzungsplan wird entsprechend mit dem Verfahren mit der Änderungsnummer 2021.23 geändert. Der Geltungsbereich für beide Planverfahren ist aus Anlage 1 ersichtlich.  2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen sowie zur o.g. Bauleitplanung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB durchzuführen.  3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Vorhabenträgerin einen städtebaulichen Vertrag mit Regelungen zur Durchführung der Planung sowie zur Erschließung und Kostentragung zu entwickeln und vor Durchführung der förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Sanierung Volksbücherei 2022</b>	
TOP 25	Beschluss-Nr. 385
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die Planungen für das Projekt Sanierung der Volksbücherei trotz der gestiegenen Gesamtkosten weiterzuführen und beauftragt hiermit die Verwaltung, den Antrag auf Förderung zu vervollständigen und einzureichen.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Ausbau der Bernbacher Straße ( FÜS 2 ) zwischen Sportplatz und Stadtgrenze Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben</b>	
TOP 26	Beschluss-Nr. 386
<b>Beschluss:</b> Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen. Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung zum Ausbau der Bernbacher Str. (FÜS 2) zwischen Sportplatz und Stadtgrenze.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Sperrpfosten Am Boxwald und verkehrsberuhigter Bereich</b>	
TOP 27	Beschluss-Nr. 387
<b>Protokollnotiz:</b> Auf Anfrage von Herrn Stadtrat Riedel (Bündnis 90/Die Grünen) hin soll die Thematik verkehrsberuhigter Bereich nochmals im Verkehrsausschuss diskutiert werden. Hiermit besteht Einverständnis.	
<b>Beschluss:</b> Die Sperrpfosten am Ende der Straße Am Boxwald werden wieder entfernt. Ortseinwärts wird die Durchfahrt für Lkw untersagt.	
<b>Zur Kenntnisnahme:</b> Ein verkehrsberuhigter Bereich wird vom Straßenverkehrsamt nicht angeordnet. Bauliche Maßnahmen um einen verkehrsberuhigten Bereich umzusetzen, sind zudem in diesem Bereich nicht möglich.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Jahresabschluss eigenbetriebliche Einrichtung "Servicebetrieb für die Gebäudewirtschaft der Stadt Fürth" (GWF) 2013</b>	
TOP 28	Beschluss-Nr. 388
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Jahresabschluss 2013 der GWF und verweist ihn gemäß § 10 Abs. 1 Betriebsführungsrichtlinie für die Gebäudewirtschaft an die örtliche Rechnungsprüfung.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 41 Nein: 0 Anwesend: 41 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Information für den Stadtrat - Projekt Sommerstraßen in 2021 abgesagt</b>	
TOP 28.1	Beschluss-Nr. 389 a
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 28.1 -ö- wird gemeinsam mit den TOP's 28.1.1 und 28.1.2 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.  Die Ausführungen der Baureferentin werden vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.  Herr Stadtrat Salimi (Bündnis 90/Die Grünen) beantragt, dass in der aktuellen Stadtratssitzung am 29.07.2021 bereits beschlossen wird, dass das Projekt Sommerstraßen im Jahr 2022 wiederholt wird. <p style="text-align: right;"><b>- gegen 18 Stimmen abgelehnt (18:21) -</b></p> Nach ausführlicher Beratung und Diskussion wird sich darauf verständigt, dass die Thematik Sommerstraßen für das kommende Jahr im Bau- und Werkausschuss behandelt werden kann.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 28.07.2021 - Aussprache zur Absage der Sommerstraßen</b>	
TOP 28.1.1	Beschluss-Nr. 389 b
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 28.1.1 -ö- wird gemeinsam mit TOP 28.1 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.07.2021 - Aussprache zur Absage der Sommerstraßen</b>	
TOP 28.1.2	Beschluss-Nr. 389 c
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 28.1.2 -ö- wird gemeinsam mit TOP 28.1 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

#### Referat VI - berufsm. StR Horst Müller

<b>Nachbenennung eines Mitgliedes des Arbeitnehmerbeirates der Stadt Fürth für die laufende Wahlperiode bis 31.07.2025</b>	
TOP 29	Beschluss-Nr. 390
<b>Beschluss:</b> Auf Vorschlag des DGB wird für das aus persönlichen Gründen ausscheidende Arbeitnehmerbeiratsmitglied Hans Beer folgende Person als neues Mitglied benannt:  - Thomas Voigtländer, IG-Bauen-Agrar-Umwelt  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 41    Nein: 0    Anwesend: 41    Pers. beteiligt: 0</b>	

#### Anträge und Anfragen

<b>Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 22.06.2021- Sachstand Gewerbefläche</b>	
TOP 30	Beschluss-Nr. 391 a
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 30 -ö- wird gemeinsam mit TOP 30.1 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.  Die Anfrage gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Vorlage zur Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 22.06.2021 - Sachstand Gewerbe- fläche</b>	
TOP 30.1	Beschluss-Nr. 391 b
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 30.1 -ö- wird gemeinsam mit TOP 30 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Die Vorlage der Verwaltung wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 27.07.2021 - Änderung der Besetzung in den infra Fürth Aufsichtsräten</b>	
TOP 30.2	Beschluss-Nr. 392 a
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 30.2 -ö- wird gemeinsam mit TOP 30.3 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.	
<b>Beschluss:</b>  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Vorlage zum Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 27.07.2021 - Änderung der Beset- zung in den infra Fürth Aufsichtsräten</b>					
TOP 30.3	Beschluss-Nr. 392 b				
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 30.3 -ö- wird gemeinsam mit TOP 30.2 -ö- behandelt. Hiermit besteht Einverständnis.					
<b>Beschluss:</b> Die drei infra Fürth Aufsichtsratsgremien werden wie folgt umbesetzt:					
<b>Mitglied</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"><b>Bisherige Besetzung durch die CSU Stadtratsfraktion</b></td> <td style="width: 50%; text-align: center;"><b>Zukünftige Besetzung durch CSU Stadtratsfraktion</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Herr Peter <b>Pfann</b></td> <td style="text-align: center;">Herr Maximilian <b>Ammon</b></td> </tr> </table>	<b>Bisherige Besetzung durch die CSU Stadtratsfraktion</b>	<b>Zukünftige Besetzung durch CSU Stadtratsfraktion</b>	Herr Peter <b>Pfann</b>	Herr Maximilian <b>Ammon</b>
<b>Bisherige Besetzung durch die CSU Stadtratsfraktion</b>	<b>Zukünftige Besetzung durch CSU Stadtratsfraktion</b>				
Herr Peter <b>Pfann</b>	Herr Maximilian <b>Ammon</b>				
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 43 Nein: 0 Anwesend: 43 Pers. beteiligt: 0</b>					

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Vorläufer  
Protokollführer/in